

Besondere Gottesdienste an Heiligabend und am 1. Weihnachtsfeiertag

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl und der hohen Nachfrage haben viele Gemeinden die Weihnachtsgottesdienste aufgeteilt. So fanden in Ober-Ramstadt am 24. und 25. Dezember unter der Beachtung der geltenden Schutz- und Abstands-Regeln Gottesdienste statt.

Vor Beginn der beiden Gottesdienste in Ober-Ramstadt wurden Videogrüße der Gemeindemitglieder gezeigt. Auch Bezirksapostel i.R. Koberstein, der viele Jahre als Vorsteher in der Gemeinde wirkte, richtete seine Grüße an die Gemeinde.

Der Wortverkündigung der Weihnachtsgottesdienste lag ein Bibelwort aus dem Prolog zum Johannesevangelium (Johannes 1,1-18) Vers 9 zugrunde: „Das war das wahre Licht, das alle Menschen erleuchtet, die in diese Welt kommen.“ Eine Bibellesung aus Jesaja (9,5–6) und Galater (4,4–7) ergänzte die Einstimmung auf den Weihnachtsgottesdienst.

Neben Instrumental-Vorträgen wurde ein Video gezeigt, in dem Geschwister aus der Gemeinde einen virtuellen Chor gebildet hatten. Sängerinnen und Sänger sowie zwei Instrumentalistinnen hatten „ihre“ Stimme für das Stück „Lobt Gott Ihr Christen“ zu Hause gefilmt. Aus den einzelnen Videos entstand dann das gezeigte Musikvideo.

Die Freude der Gottesdienstteilnehmer war besonders groß, als am Weihnachtsmorgen Diakon Frederik Groß im Gottesdienst mitwirkte, da er die Feiertage bei seiner Familie verbrachte.

Highlights der Weihnachts-Gottesdienste in Ober-Ramstadt waren in den vergangenen Jahren immer die Vorträge der Kinder. Auch wenn die Kinder diesmal nicht „live“ singen konnten, ließen sie es sich nicht nehmen, wie die "Großen" ein Stück zu üben und mit den Eltern zu filmen. Der virtuelle Kinderchor berührte am Ende der Gottesdienste die Herzen.

Insgesamt nahmen an beiden Gottesdiensten rund 60 Gemeindemitglieder vor Ort teil. Weitere 40 Teilnehmer waren per Video- oder Telefonübertragung angeschlossen.

Für die Geschwister, die die Gottesdienste (nur) digital erleben, gab es als zusätzliches „Weihnachts-Geschenk“ eine neue HD-Kamera für die Gemeinde. Sie wurde an Heiligabend für

die Video-Übertragung in Betrieb genommen und ermöglicht den Geschwistern noch „brillantere“ Gottesdienste.

29. Dezember 2020

Text: Katrin Schmidt

Fotos: Helmut Schwab



